

## Urlaub im Süden am Meer

### „hot spots und Eindringlinge“

Unbedingt eine Trimmbürste zum Entfilzen mitnehmen!

Besonders Salzwasser und Sand führen bei manchen langhaarigen Hunden zu Verfilzungen der Haare.

Häufig betroffen sind die folgenden Körperstellen:

- unter und hinter den Ohren
- im Bereich der Achselhöhlen und der „Fahnen“ an den Ellbogengelenken
- sowie in den Kniefalten, den Leisten und im Bereich des Schwanzansatzes und des Anus.

Besonderes wichtig ist auch die regelmäßige Kontrolle und Pflege der Pfoten und hier vor allem zwischen den Zehen und auf der Unterseite (ggf. vor dem Urlaub schon Pfoten ausscheren ).

Dadurch wird die Luftzirkulation behindert, die für ein schnelles Trocknen der Haut wichtig ist und es besteht die Gefahr der Entstehung von eitrigen Hautentzündungen, sog. „hot spots“). Gefährlich sind auch Grasgrannen die bevorzugt an solchen Stellen in und unter die Haut eindringen können und durch ihre scharfen Widerhaken begünstigt immer weiter vordringen. Das kann zur Entstehung von schmerzhaften und langwierigen Fistelerkrankungen führen.